

bächtnis-Schrift in 4. heraus. An. 1710. wolte auch seine
 Ehrerbietigkeit gegen dergleichen graue Häupter M. Jo.
 CHRIST. BLVMIVS bezeugen. Er publicirte nemlich zu
 Leipzig sein Jubiläum Theologorum emeritorum, darin-
 nen viele Schul- und Kirchen-Diener angeführt werden/
 welche über 50. Jahr in Aembtern gestanden. Denensel-
 ben folgte 1716. Herr GABRIEL HANITSCH, Pastor zu
 Nauendorff/ in einem Sendschreiben von dem frommen und
 gesegneten Prediger-Geschlechte/ als er einem Pastori semi-
 seculari in Jahnna Herr Goitfried Fiedlern gratulirte.
 Nicht weniger wolte A. 1718. der gelehrte Historicus Herr Jo.
 CONRAD. KNAUTH seine Kindliche Schuldigkeit in einer
 netten und gelehrten Schrift entdecken/ als sein Herr Ba-
 ster M. Jo. Knauth, Pastor Prim. in Dippoldiswalda d) An.
 1716. d. 29. Jan. sein 86jähriges Leben und 61jähriges Ambt
 beschlosse. Man findet in dieser zu Dresden in fol. gedruck-
 ten Schrift ein besonderes Verzeichniß von Theologen
 und Predigern Thür-Sächsl. Lande/ die ihre Profession
 oder Ministerium auf 50. Jahre und drüber gebracht. Und
 ich habe nur noch unlängst gelesen/ e) wie Herr M. Jo.
 MATTHIAS GROSS, Hoch-Fürstl. Brandenb. Bayreuth-
 ischer Pfarrer zu Marce-Bergel/ in willens sey/ ein histo-
 risches Lexicon der Evangelischen Jubel-Priester/ die in
 50. und mehrjährigen heil. Predigt-Ambt viel erfahren und
 Gott gefürchtet haben/ nach ihren Vitis, Fatis und Scri-
 ptis in Alphabetischer Ordnung zu verfassen / worzu ihm
 diejenigen/ welchen mehrere bekandt/ ihren Beitrug zu-
 kommen lassen sollen: Welches schöne Werk diese instehende
 M. M. die Gelehrten mit Verlangen erwarten.

Diesen ohngeachtet kan ich solche Materie fortsetzen.
 Der Ruhm-werde Herr D.GÖTZE, welchem ich von Grunz-
 de meines Herzens anwünsche/ daß ihm Gott die Gnade

A 3

vera

d) Diesem alten Greiß gab Gott das besondere Vergnügen, daß er in seiner Kirche in einem Tage uno actu 3. Enckel von seiner Tochter mit 3. Priestern copuliren konte. BLVMIVS l. c. p. 116.

e) In Fränckischen actis 4. Samml. n. 7. Gel. Zeit. 1727. p. 112.